© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

II. Mitteilungen aus Museen, Instituten usw.

1. Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Der Vorstand der Deutschen Zoologischen Gesellschaft richtet an alle deutschen Zoologen die Bitte, möglichst bis zum 1. März d. J., spätestens bis zum 15. März, dem unterzeichneten Schriftführer kurz mitzuteilen, ob sie ebenfalls wie die 120 skandinavischen und finnischen Forscher (vgl. Zool. Anzeig. Nr. 1, 1912) gegen die strenge Durchführung des Prioritätsgesetzes in allen Fällen sind und wünschen, daß die wichtigsten und allgemein gebräuchlichen Namen gegen jegliche Veränderung geschützt werden, oder ob sie, wie 2 skandinavische Forscher, für die strenge Durchführung des Prioritätsgesetzes in allen Fällen sind.

Das Resultat der Abstimmung wird im Zoologischen Anzeiger veröffentlicht werden.

Sollte die Mehrzahl in gleichem Sinne sich wie die 120 skandinavischen und finnischen Forscher entscheiden, so wird der Vorstand die Frage auf die Tagesordnung der diesjährigen Jahresversammlung in Halle setzen und eine schnelle Durchführung möglichst vorzubereiten suchen.

Im Auftrage des Vorstandes
Prof. Dr. A. Brauer,
Berlin N. 4. Zoolog. Museum. Invalidenstr. 43.

2. Deutsche Zoologische Gesellschaft.

Der Unterzeichnete erlaubt sich der Deutschen Zoologischen Gesellschaft mitzuteilen, daß er beabsichtigt, folgenden Vermittlungsvorschlag der Internationalen Nomenklatur-Kommission zur Beratung und eventuellen Vorlage vor den nächsten Internationalen Kongreß 1913 zu unterbreiten:

»Da einige Zoologen keine Änderung der als eingebürgert betrachteten Gattungsnamen wünschen, andre aber den ältesten zulässigen Namen vorziehen, glaube ich, daß bis auf weiteres beiden Parteien in der Weise gedient werden könnte, daß man zuerst den ältesten berechtigten Gattungsnamen und dahinter den nach Ansicht des jeweiligen Autors eingebürgerten späteren Namen in Klammern mit vorgesetztem Gleichheitszeichen schreibt, also z. B.

Sphenodon (= *Hatteria*); *Fasciola* (= *Distomum*) *hepatica*; *Molge* (= *Triton*) *alpestris*.«

F. E. Schulze.

Berlin, den 17. Februar 1912.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

3. Ergänzungen und Nachträge zu dem Personalverzeichnis zoologischer Anstalten.

Der Herausgeber richtet an die Herren Fachgenossen die Bitte, ihm etwaige Ergänzungen der Personalverzeichnisse oder eingetretene Veränderungen freundlichst bald mitteilen zu wollen. E. Korschelt.

Halle a. S.

Zoologisches Institut.

Früherer Direktor H. Grenacher, Geheimrat, Wettinerstraße 18.
Direktor V. Haecker, Professor, Fasanenstraße 5.
Kustos O. Taschenberg, Professor o. h. c., Ulestraße 17.
1. Assistent L. Brüel, Professor, Bernburgerstraße 31.
2. - A. Japha, Privatdozent, Berlinerstraße 28.
Volontärassistentin O. Kuttner, Dr. phil., Hedwigstraße 9.

Botanisches Institut.

Professor G. Karsten, Professor W. Ruhland, Privatdozent E. Pringsheim.

Geologisch-Mineralogisches Institut.

Professor J. Walther, Prof. H. Bocke, Dr. D. v. Schlechtendal.

Landwirtschaftliches Institut.

Geheimrat F. Wohltmann, Professor R. Disselhorst, Professor S. v. Nathusius, Professor P. Holdefleiß.

Anatomisches Institut.

Geheimrat W. Roux, Professor P. Eisler, Professor W. Gebhardt, Professor A. Oppel, Professor Aichel.

Physiologisches Institut.

Professor E. Abderhalden.

Außerdem in Halle:

Professor H. Scupin (Geol.), Professor A. Schulz (Bot.), Privatdozent O. Levy (Anat.), Dr. W. Staudinger (Direktor des Zoolog. Gartens).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

III. Personal-Notizen.

An der Universität Jena habilitierte sich Dr. **Julius Schaxel** für Zoologie.

Dr. **Charles Chilton**, Professor of Biology at Canterbury College, New Zealand, has been granted leave of absence for 1912 and will spend nearly the whole of the year in Europe visitying the chief Biological Laboratories and Stations. He is at present working at the Marine Laboratory at Plymouth and is preparing a report on the Amphipoda collected by Dr. Bruce during the voyages of the "Scotia" in Antarctic Seas.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 39

Autor(en)/Author(s): Brauer August, Schulze Franz Eilhard, Korschelt Eugen

Artikel/Article: Mitteilungen aus Museen, Instituten usw. 238-240